

Waldes. Von diesem aus geht man links wieder in den Wald hinein und behält die Richtung, bis man an eine große Schneise kommt. In diese biegt man rechts ein und gelangt bald in eine Richtung, von der aus man sehr schöne Ausblicke hat auf den das Kohlenbecken im Norden abschließenden Wall. Hält man sich etwas links, so kommt man nach dem Gasthaus zur Tabakstanne. Von hier aus hübscher Blick auf den Grund, in dem sich Thalheim hinzieht, das zu Fuß in etwa 15 Minuten zu erreichen ist. Geht man die Straße nach Stollberg zurück, so kommt man an einem großen Baume, der sog. Tabakstanne, vorbei, bei der in früheren Zeiten wie wohl heute noch die Fuhrleute hielten, um ihre Pfeifen anzuzünden, die über der Anstrengung, vom Schwemnteiche aus die Höhe zu gewinnen, ausgegangen waren. An der Tanne befindet sich ein Schild mit der Inschrift: Sieh hier, mein lieber Wandersmann, — verjüngt die alte Tabakstann' — und zieh daraus die weise Lehr: — das Neue prüf, das Alte ehr! Geht man die Straße fort, so gelangt man über den Wurzelberg an den Schwemnteich und von diesem aus über Hoheneck nach Stollberg zurück.



3. Nach dem Querenbachthale.

Man geht vom Hauptmarkte aus die Herrenstraße entlang, links bei der Totenkirche vorbei und nimmt

der
Em
m n
tit
fehl
Ma
ve
ar
w
la n
Si n
fiow
Nch
H ü
ge
gete
di k
Se
ge
de
dwen
Dl
ze
st:
w
al
Wist
gent